

Organisieren, tanzen, singen

FSJlerin berichtet über ihre Erfahrungen an der CJD Schule

BAD NENNDORF (mk). Kristina Schkurin absolviert seit August ihr Freiwilliges Soziales Jahr an der CJD Schule Schlaffhorst-Andersen in Bad Nenndorf. Über



Die Aufgaben von FSJlerin Kristina Schkurin sind vielfältig

denn ich habe schon immer gerne gesungen und getanzt. Das individuelle Ausbildungsprofil des Atem- Sprech- und Stimmlehrers und vor allem der große praktische Anteil gefallen mir sehr gut. Um einen ersten Eindruck von der Schule zu bekommen, habe ich mich deshalb zunächst entschieden ein FSJ zu starten. Als FSJlerin lerne ich Aufgaben und Organisation des Sekretariats, des Vertriebs und der Verwaltung kennen und arbeite in diesen Bereichen mit. Zudem nehme ich während der gesamten Zeit regelmäßig an Unterrichtsstunden teil. Vor allem der große medizinische Bezug hat es mir sehr angetan. Auch die praktischen Fächer, wie Stimme, Sprechen und Bewegung bringen ganz neue Erfahrungen mit sich. Als FSJlerin habe ich die Möglichkeit, gemeinsam mit den Schülern der Schlaffhorst-Andersen-Schule in der Praxis, die sich ebenfalls auf dem Gelände befindet, bei Therapiestunden zu hospitieren. Neben meinem Schul- und Büroalltag, bietet mir das „Christliche Jugenddorfwerk Deutschland“ (CJD) drei FSJ-Fortbildungsseminare. Insgesamt ist das Freiwillige Soziale Jahr eine tolle Gelegenheit die Schule und die Ausbildung kennenzulernen. Es bietet eine Weile Zeit sich darüber klar zu werden, ob die Ausbildung auch wirklich das ist, was man sich für die Zukunft wünscht. Mein Nachfolger oder meine Nachfolgerin kann sich jetzt schon für August 2017 bewerben: www.stimmprofis.de, 05723 94180. Foto: privat